

Stadt Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Jahrgang 7 · Nummer 9
Mittwoch, den 14. September 2011

Die dreizehn Monate Der September

*Das ist ein Abschied mit Standarten
aus Pflaumenblau und Apfelgrün.
Goldlack und Astern flaggt der Garten,
und tausend Königskerzen glühn.*

*Das ist ein Abschied mit Posaunen,
mit Erntedank und Bauernball.
Kuhglockenläutend ziehn die braunen
und bunten Herden in den Stall.*

*Das ist ein Abschied mit Gerüchen
aus einer fast vergessenen Welt.
Mus und Gelee kocht in den Küchen.
Kartoffelfeuer qualmt im Feld.*

*Das ist ein Abschied mit Getümmel,
mit Huhn am Spieß und Bier im Krug.
Luftschaukeln möchten in den Himmel.
Doch sind sie wohl nicht fromm genug.*

*Die Stare gehen auf die Reise.
Altweibersommer weht im Wind.
Das ist ein Abschied laut und leise.
Die Karussells drehn sich im Kreise.
Und was vorüber schien, beginnt.*

Erich Kästner



Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt,
Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen,
Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen,
Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet-Adresse: www.allstedt.info
E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 sind folgende Ämter zu finden:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister		Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 12
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14
Sachbereich 1		
Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 28
Kasse -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 26
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
Sachbereich 2		
Ordnungsamt -	Herr Bestel	Tel. 03 46 52/8 64 31
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
Friedhofs-		
verwaltung	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35
Meldestelle -	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Wengemuth	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax: Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36
Sachbereich 3		
Hauptamt -	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Märkte, Öffentlich-		
keitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 30
Liegenschaften,		
UHV -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 21
Doppik -	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/8 64 23
Jugendarbeit	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/67 05 63
Sachbereich 4		
Bauverwaltung -	Frau Herrmann	Tel. 03 46 52/8 64 60
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/8 64 61
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/8 64 62
	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 63

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/222 o. 223

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/67 06 22

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0 34 64/57 17 16

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax 6 03 70

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 59/6 02 86

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr

und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat)

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 01 62/3 36 05 57

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

Email-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf

(Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 51/12 00 21 11

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 01 73/5 89 20 01

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03 46 52/590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94

und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0 34 64/57 30 08

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender: Herr Herbert Fuß

Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler, Frau Ina Schmidt

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/ 67 80 90 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/ 25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 10/11 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum 04.10.2011 - 15.00 Uhr - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 12.10.2011 bis 08.11.2011 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 10/11 ist Mittwoch, der 12.10.2011. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Stadt Allstedt****Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 15.08.2011****Beschluss-Nr.: 163-16/11**

Zustimmung zum Bauerlaubnisvertrag zur Kompensationsmaßnahme 8.5. innerhalb des Flurbereinigungsvertrages Mittelhausen A 38

Beschlusstext und Bekanntmachung:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Dem beiliegenden Bauerlaubnisvertrag für die Kompensationsmaßnahme 8.5 wird zugestimmt.
- 02 Der Bürgermeister wird ermächtigt den Vertrag zu unterzeichnen

Richter, Bürgermeister

Mitteilungen**Aus der Stadtverwaltung****Abwasserzweckverband „Südharz“****Körperschaft des öffentlichen Rechts****Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 15/2011 vom 05.08.2011**

1. Beschluss über die Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ - 4. Änderungssatzung - Beschluss-Nr: 1-11/11

Der Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn informiert

Am Samstag, dem 03.09.2011 feierten wir das Fest der Generationen in Mittelhausen. Weit über 100 Gäste waren anwesend. Eröffnet wurde der Nachmittag vom Ortsbürgermeister Herrn Matschulat und von der Seniorenratsvorsitzenden Frau Hennig. Zunächst erfreuten uns die Allstedter Vokalisten unter der Leitung von Herrn Marx mit einer gelungenen Auswahl von Liedern. Die lustigen Omis aus Osterhausen zeigten dann mit 5 Tänzen ihr Können, ihre Freude an der Bewegung und bewiesen, dass Sport jung und fit hält. Die älteste Tänzerin ist 80 Jahre jung. Im Programm folgte der Frauenchor Holdenstedt. Er besteht seit 51 Jahren. Seit 1995 ist Christa Regenhardt die Leiterin des Chores. Mit Energie, Leidenschaft und Können führt sie ihren Chor. Frau Regenhardt feiert noch in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag - Hut ab! Der Chor hat sich mit seinen Liedern in die Herzen aller Besucher gesungen. Als letzten kulturellen Höhepunkt der Veranstaltung erfreuten wir uns an den Beiträgen des Sportkindergartens „Rohne-Racker“ Mittelhausen. Die Kindergärtnerinnen Frau Nitschke und Frau Neuner hatten mit den Kleinen und den Hortkindern der Schulen Osterhausen und Allstedt fleißig geübt. Sie bereiteten allen Gästen viel Freude. Zwischen all den schönen Darbietungen gab es natürlich Kaffee und leckeren Kuchen, letzteren lieferte die Bäckerei Kopper.

Als besonderes Leckerli gab es noch Spanferkel, gesponsert von der Agrargenossenschaft Mittelhausen, Vorsitzender Herr Kappe.

Am Fest der Generationen nahmen der Bürgermeister der Stadt Allstedt, Herr Richter und die Ortsbürgermeister Herr Matschulat, Frau Ibe, Herr Reppin und Herr Böttcher teil, außerdem der Vorsitzende des Kreisseniorates Herr Schmidt und der ehemalige Seniorenratsvorsitzende Herr Engelmann. Als Überraschungsgast konnten wir unseren Landrat Herrn Schatz begrüßen. Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens des Seniorenrates Allstedt-Kaltenborn und Anerkennung für die geleistete Arbeit sprach er seinen Dank aus und überreichte einen Präsentkorb. Besonderen Dank sagen wir allen, die zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beitragen. Dazu gehören:

Frau Lafeldt, Frau Thieme, Frau Vollrath und das Ehepaar Goldacker als fleißige Helfer, der Tontechniker Christian Mannchen, die Bäckerei Kopper, die Sponsoren Sparkasse Allstedt, Stadt Allstedt, Agrargenossenschaft Mittelhausen und Herr Matschulat als gastgebender Ortsbürgermeister. Es war ein schönes Fest!

Spruch:

Jedes Mal, wenn ein Mensch lacht, fügt er seinem Leben ein paar Tage hinzu. (Verfasser unbekannt)

Sieglinde Kundrat



„Unser Zuhause - Die Stadt Allstedt und Ihre Ortsteile“

Unter diesem Motto haben 15 Kinder aus Allstedt im Alter von 7 bis 12 Jahren vom 15. bis 19.08.2011 die letzten Tage ihrer Sommerferien auf dem Jugend- und Schulbauernhof Othal verbracht.



Kaninchen füttern, Hühner füttern, Schweine ausmisten, Schafe füttern - all das gehörte zum morgendlichen Start in den Tag. Die Kinder lernten den Umgang mit kleinen und großen Tieren kennen.

Dies war aber nicht das Wichtigste bei dieser Kinderfreizeit. Viel Abwechslung war für die gesamte Woche geplant. Das Ziel war es, die Kinder mit ihrer näheren Umgebung vertraut zu machen.

Sie hatten die Möglichkeit sportliche, kulturelle und touristische Orte innerhalb der Stadt und den Ortsteilen kennen zu lernen.

Die gemeinsame Woche begann mit einem Angelschnupperlehrgang, einer Abendwanderung nach Einzingen, einem Beachvolleyballturnier und Aktivitäten im Ortsteil Holdenstedt.

Den Kindern machte dort der Besuch des Feuerwehrmuseums und der Kegelbahn viel Spaß. Hier hatten sogar die Kleinsten die Möglichkeit Gewinner beim Kegeltturnier zu sein.

Neben dem Umgang mit dem Kompass bei einer Schatzsuche im Othaler Wald gehörten auch die Bauernhofspiele im Jugend- und Schulbauernhof zu einem Programmpunkt.

Verschiedene Wettkämpfe wie Schubkarrenrennen, das richtige Tragen einer Leiter nach Zeit, Sackweitwurf, Hufeisenwerfen, Baumpuzzle und eine Baumscheibe rollen, hatte den Mädchen und Jungen Teamgeist und ganze Geschicklichkeit abverlangt. Abends wurde dann gegrillt und Gruselgeschichten am Lagerfeuer erzählt.

Die Freizeit beinhaltete natürlich auch einen Tag ganz und gar in Allstedt.

Im Rahmen einer Stadtrallye durchquerten die Ferienkinder die Stadt und hatten verschiedene Stationen wie die Stadtverwaltung, die Apotheke, die Sparkasse, die Bäckerei, das Fahrradgeschäft, das Eiscafé sowie das Schloss zum Ziel.

Endstation war dann das Sommerbad. Die Erfrischung in das kühle Nass kam an diesem Tag allen wie gerufen.

Mit einer Kremserfahrt nach Beyernaumburg und dem Scheuenkino im Schulbauernhof ließen wir dann die gemeinsamen Tage ausklingen.

Für den Einen oder Anderen mussten sich am Ende alle schweren Herzens verabschieden.

Doch eine kleine Überraschung gab es für jeden:

Einen Kalender mit Gruppenfoto für das Jahr 2012.

Ein schönes Andenken.

Organisiert und durchgeführt wurde diese Kinderfreizeit von der Stadt Allstedt/Streetwork und dem Team des Jugend- und Schulbauernhofes Othal. Unserer besonderer Dank gilt all denen, die uns im Schulbauernhof, bei der Stadtrallye und all den anderen Aktivitäten unterstützt haben. Ermöglicht wurde dieses Projekt durch die finanzielle Unterstützung des Landkreises, dem Jugend- und Schulbauernhof Othal und der Stadt Allstedt.



**Allen Mädchen und Jungen
zum Schulanfang im Namen
der Stadt Allstedt herzliche
Glückwünsche zum Schulanfang.**

J. Richter
Bürgermeister



Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Katastropheneinsätze Pölsfeld

Die Stadt Allstedt sagt danke.

Nach dem unser Ortsteil zweimal durch Gewitter und Starkregen in Schlamm- und Geröllmassen in einigen Bereichen förmlich unterging, sowie auch sehr viel Schaden auch im Privatbereich entstand, möchte ich gern an dieser Stelle allen Beteiligten rechtherzlich für die Einsatzbereitschaft danken.

Aus eigener Erfahrung vom 05.09.2011 kann ich sehr gut einschätzen, welche Moral und Motivation notwendig ist eine solche Katastrophe zu beseitigen. Im gemeinsamen Einsatz mit den vielen fleißigen Bewohnern von Pölsfeld, den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehren und ortsansässigen Firmen ist es uns gelungen recht schnell ein einigermaßen geordnetes Leben wieder herzustellen. Bewusst bleibt uns, dass noch einiges aufzuarbeiten bleibt. Auch einige Fragen sind unbeantwortet geblieben.

Wichtig war, dass wir gemeinsam um Schadensbehebung gekämpft haben.

Deshalb an dieser Stelle allen Beteiligten meinen persönlichen Dank.

„Nichts ist selbstverständlich, außer man tut es.“

Ihr Bürgermeister
J. Richter

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.09.	Herrn Hans Otto	zum 78. Geburtstag
am 16.09.	Herrn Hans Peinhardt	zum 74. Geburtstag
am 17.09.	Frau Elisabet Aurich	zum 77. Geburtstag
am 17.09.	Herrn Wilfried Lüttich	zum 70. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Gerhard Hüttl	zum 75. Geburtstag
am 18.09.	Frau Helene Jahn	zum 79. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Gerhard Scholtz	zum 75. Geburtstag
am 18.09.	Frau Waltraud Schwenkenbecher	zum 72. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Horst Wiese	zum 78. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Rolf Gebicke	zum 71. Geburtstag
am 20.09.	Frau Anni Koch	zum 87. Geburtstag
am 20.09.	Frau Helga Luckas	zum 77. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Gerd Baumbach	zum 71. Geburtstag
am 21.09.	Frau Dora Franke	zum 95. Geburtstag
am 21.09.	Frau Marta Haftendorn	zum 90. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Gottfried Heller	zum 76. Geburtstag
am 21.09.	Frau Ruth Rieche	zum 77. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Dieter Zimmermann	zum 71. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Paul Pauland	zum 86. Geburtstag
am 23.09.	Frau Else Scholtz	zum 73. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Joachim Scholz	zum 79. Geburtstag
am 24.09.	Frau Gerda Fischer	zum 77. Geburtstag
am 24.09.	Frau Gisela Simon	zum 80. Geburtstag
am 24.09.	Frau Ingeborg Stöbe	zum 74. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Otto Georges	zum 73. Geburtstag
am 25.09.	Frau Erika Müller	zum 82. Geburtstag
am 27.09.	Frau Gerda Hagel	zum 78. Geburtstag
am 29.09.	Frau Helga Hanff	zum 71. Geburtstag
am 29.09.	Frau Helene Huck	zum 81. Geburtstag
am 30.09.	Herrn Anton Brußmann	zum 73. Geburtstag
am 02.10.	Frau Anni Bauer	zum 79. Geburtstag
am 02.10.	Herrn Johann Frey	zum 73. Geburtstag
am 02.10.	Frau Helga Hutterer	zum 76. Geburtstag
am 02.10.	Frau Ursula Pöschl	zum 70. Geburtstag
am 04.10.	Frau Brigitte Danz	zum 72. Geburtstag

am 04.10.	Frau Ruth Marx	zum 81. Geburtstag
am 05.10.	Herrn Herbert Deutsch	zum 86. Geburtstag
am 05.10.	Frau Margot Schreibner	zum 76. Geburtstag
am 05.10.	Frau Anneliese Schmidt	zum 85. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Erich Schirrmacher	zum 75. Geburtstag
am 07.10.	Frau Johanna Hemmann	zum 75. Geburtstag
am 08.10.	Frau Lydia Franke	zum 91. Geburtstag
am 09.10.	Frau Erika Georges	zum 71. Geburtstag
am 10.10.	Herrn Ulrich Günther	zum 80. Geburtstag
am 11.10.	Herrn Joachim Eichentopf	zum 72. Geburtstag
am 11.10.	Herrn Jürgen Kraus	zum 70. Geburtstag

Allstedt

Gemeinde zurzeit vakant;

Vakanzvertretung

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Im Dorfe 183 OT Wolferstedt, 06542 Allstedt

Tel.: 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35

E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Gottesdienste

18. September 2011 um 9.30 Uhr

25. September 2011 um 9.30 Uhr

2. Oktober 2011 Erntedank Gesamtgottesdienst um 14.00 Uhr in Mönchpiffel

9. Oktober 2011 um 9.30 Uhr

25.09.2011 um 16.30 Uhr, Kirche Einsdorf, Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt

Konzert m. Preisträgern des Landes- u. Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“

Regelmäßige Kreise

Kirchenchor dienstags, 18.30 Uhr

Kammerchor mittwochs, 18.30 Uhr

Junge Talente in schöner Kirche

16. Jugendmusikfest gastiert mit Preisträgern des Landes- und Bundeswettbewerbes Jugend musiziert“ in Einsdorf.

Die Einsdorfer Kirche Peter und Paul ist am 25. September 2011 um 16.30 Uhr eine der Stationen des diesjährigen Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt. Sie bildet die Kulisse für ein im wahren Sinn des Wortes „ausgezeichnetes“ Konzert im Rahmen der landesweite Veranstaltung. Denn in der traditionsreichen Konzertreihe in capella präsentieren sich Preisträger des Landes- und Bundeswettbewerbes Jugend musiziert“. Zu hören sind das Klarinetten trio Dominic Dubb, Luise Jäsche und Richard Jira, die Jungen Pianisten Christina Bier und Robert Bily, das Violinenduo Johanna Weinberg und Manja Ernert und schließlich die Blockflötisten Anna Emilia Arnold, Elisabeth Bölling, Roland Clausing, Emilia Durka sowie Antonia und Charlotte Zierz.

Bereits zum 16. Mal legt sich ein bunter Klangteppich über das Land, wenn das Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt, deutschlandweit einzig in seiner Art, seinen Lauf nimmt. Unter der Schirmherrschaft des Kultusministers von Sachsen-Anhalt, Stephan Dörgerloh, und ausgerichtet vom Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e. V., setzt das Jugendmusikfest auch 2011 einen vielstimmigen Akzent in der regionalen Kulturlandschaft. Chöre, Orchester, Kammerensembles und Solisten: Junge Talente spielen Klassik und Jazz, zeitgenössische und Alte Musik in Festsälen und Kirchen, Schulen und Theatern. 35 Konzerte in 22 Tagen an 25 verschiedenen Orten mit über 500 Mitwirkenden - das Jugendmusikfest möchte Lust auf Musik machen. Jungen Musikern die Gelegenheit geben, sich einem breiten Publikum vorzustellen, es möchte Netzwerke stärken und den Austausch über Generationengrenzen hinaus fördern.

Das Festival wird vom Land Sachsen-Anhalt finanziert und erhält Unterstützung von der ÖSA - öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt, der Nord LB Sachsen-Anhalt, der Skoda Auto Deutschland GmbH und ist Kulturpartner von MDR Figaro. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich über eine Spende.



Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet- Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.info
Tel.: 03 46 52/5 19 Museum
Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag/Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr
Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können beachtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt - Siedlung -Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas- Müntzer- Ausstellung mit Schlosskapelle
- Galerie: - ab 17. April 2011 wird die Sonderausstellung „Maria Pawlowna und Friedrich Schiller“ gezeigt.
Drei russische und ein deutscher Maler waren in Weimar und Umgebung, (u. a. auch im Schloss Allstedt) auf den Spuren der Weimarer Großherzogin und Friedrich Schillers und stellen die dabei entstandenen Bilder aus. Ausstellungsdauer vom 17.4. bis 23.10.2011)

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel. 03 46 52/6 77 53

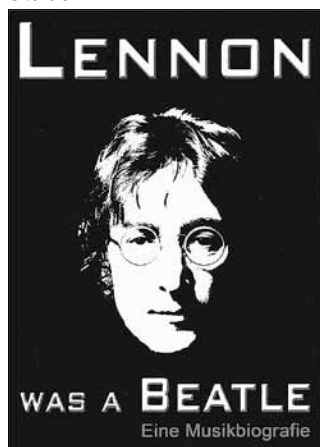
Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel. 03 46 52/1 02 29, 01 74/5 39 57 87

Veranstaltungsvorschau

John Lennon- Abend am 08.10.2011 um 20 Uhr in der Hofstube



LENNON WAS A BEATLE lautet das Motto einer Veranstaltung, die ganz im Zeichen des genialen Beatle steht, der die Musik wie kaum ein anderer Musiker seiner Zeit geprägt hat.

Die Gruppe Wolken & Brücken um Sänger und Frontmann Wolfgang Brückner aus Chemnitz lässt an diesem Abend das Leben und Werk LENNONS noch einmal lebendig werden.

Während Kerstin Brückner die wichtigsten Lebensstationen Lenkons umreißt, interpretiert Wolfgang Brückner eine Auswahl der schönsten und bekanntesten Lennon-Songs auf seine Weise.

Lennon-Fans können sich auf Welthits wie Imagine, Come together, Revolution oder Nowhere ebenso freuen wie auf Auszüge aus Lenkons Büchern, Übersetzungen seiner Songtexte und Aufzeichnungen seiner Freunde.

Für gastronomische Versorgung mit Imbiss und Getränken ab 19 Uhr sowie in der Konzertpause sorgt das Schlosscafe.



Original Irish Folk mit TIM O'SHEA & BRENDAN O'SHEA am 20.10.2011 um 20 Uhr in der Hofstube

Im Rahmen ihrer 20th Anniversary Tour gastieren die Brüder Tim und Brendan O'Shea am **Donnerstag, dem 20. Oktober 2011** erneut in der Hofstube. Ihr letztes Konzert vom Oktober 2009 ist den Fans sicher noch in bester Erinnerung.

Die beiden stammen aus einer Musikerfamilie, die Mutter war eine begeisterte irische Tänzerin, der Vater ein begnadeter Sänger und Akkordeonspieler, die

Großeltern Sänger und Musiker in alter irischer Tradition. So begannen die Brüder fast zwangsläufig selbst zu musizieren, anfänglich zu familiären Anlässen, später öffentlich auf kleinen und großen Bühnen. Erste Tournées durch ganz Irland folgten, bald wurden auch Australien, Neuseeland, die USA und Europa bereist. Die Brüder traten gemeinsam mit Gruppen wie der Superfolkband ALTAN, DERWISH, LUNASA u. v. a. auf. Später trennten sich die musikalischen Wege der Brüder. In diesem Jahr sind sie für das Jubiläum „20 Jahre in Deutschland“ endlich wieder gemeinsame „on Stage“. Gastronomische Versorgung ab 19 Uhr und in der Konzertpause durch das Schlosscafe.

Der Eintritt zu den genannten Konzerten beträgt jeweils 15,- EUR. Kartenvorbestellungen Di - So 10 bis 17.00 Uhr unter Tel. Schlossmuseum Allstedt (03 46 52) 5 19

Sonderausstellungshinweis!

Die der Weimarer Großherzogin Maria Pawlowna gewidmete Malerei-Ausstellung wird noch bis zum 23. Oktober 2011 verlängert. Ihr Museumsleiter

Rainer Böge und Mitarbeiter

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Herr Daniel Becker
Tel. Nr. 03 46 52/67 08 66

06.10.2011 um 19.00 Uhr

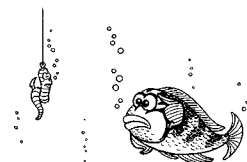
Vorstandssitzung am Teich in Allstedt

08.10.2011 um 8.00 Uhr

5. Arbeitseinsatz am Teich und Kiesgrube

10.00 Uhr

Versammlung inkl. Kinder und Jugendliche am Teich



Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hbm Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt

Stellv. Wehrleiter: Siegfried Hahn, Junior
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt

In der Feuerwehrchronik geblättert

**Weimar, den 2. Oktober 1851, vor 160 Jahren
Gesetzlichkeiten zur Pflichtfeuerwehr
Feuerlöschdienst soll eingeführt werden**

Es wurde eine unzureichende Zuverlässigkeit bemängelt, sei es Feuermänner oder Gerätschaften. Daher wurden Veränderungen in verschiedenen Bestimmungen, bezogen auf die Bekanntmachung vom 18. März 1822 vorgenommen.

Jedes einzelne Mitglied der Löschmannschaften bekommt strikte Anweisungen, welche sie mit Ehrgeiz und Pflichtbewusstsein zu erfüllen haben.

24. September 1896, vor 115 Jahren

Bescheinigung des Einsatzes der Allstedter Spritze

Der Ort Mönchpiffel bescheinigt hiermit, dass bei einem ausgebrochenen Feuer die Spritze der Stadtgemeinde Allstedt mit Bedienungsmannschaft anwesend war.

Der Gemeindevorstand Tausendschön.

Im Einsatz

Es war Samstag, der 20. August 2011, gegen 12.23 Uhr, als die Allstedter Kameraden über den „stillen Alarm“ zu einem Entstehungsbrand auf dem Amthof gerufen wurden. Obwohl das Ruinengrundstück ordnungsgemäß abgesichert ist, versuchen immer irgendwelche Personen einzudringen. Aufmerksame Bürger hatten die Entstehung eines Feuers bemerkt und alarmierten die Feuerwehr. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Der gesamte Löschzug kam zum Einsatz, auch die Polizei war vor Ort um eventuelle Spuren zu sichern.

Das Sturm- und Regentief welches in den späten Abendstunden des 24. August 2011, unser Gebiet streifte, hatte auch in der Stadt Allstedt zu Schäden geführt. Gegen 22.16 Uhr wurde ausgelöst. Auf der L 218, Schlossberg Allstedt, galt es Bäume und Äste von der Fahrbahn zu räumen. Am Freitag, dem 26. August 2011, gegen 15.40 Uhr, wurde Alarm ausgelöst durch die Brandmeldeanlage im Allstedter Seniorenzentrum. Der Brandherd konnte schnell lokalisiert werden, eine defekte Kaffeemaschine war der Auslöser. Schlimmeres konnte verhindert werden. Auch hier kam der gesamte Löschzug zum Einsatz.

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 19. September 2011, 17.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Ausbildung.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 22. September und 6. Oktober 2011, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender Auswertung der Übung. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.



Unser Kamerad, der Hauptfeuerwehrmann Mathias Hesse

ging am 6. August 2011 mit unserer Kameradin, der Feuerwehrfrau Katharina Hoffmann den Bund für das Leben ein.

Alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen für den gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute.

hjl, nach Information der Wehrleitung

Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18

Tel. 549, 06542 Allstedt

**Der September braucht noch Hitze
und dazwischen auch noch Blitze**



Liebe Vereinsmitglieder, die nächste **Vorstandssitzung** findet am Donnerstag, dem **22.09.2011**, um **19.00 Uhr** in der „**Anglerklause**“ statt.

Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen. Leider hat uns der Sommer noch nicht mit schönem Gartenwetter verwöhnt. Erst war es zu nass und dann zu heiß und trocken. Wir möchten uns wiederholt an alle Naturfreunde aus der Umgebung von Allstedt wenden. Wer Interesse an einem preiswerten Garten hat, wendet sich bitte an o. a. Tel.-Nr.

In 3 Anlagen haben wir noch Gärten zu verpachten.

Garten im September:

Nutzgarten

- Es kann erste Bodenfröste geben! Blumenkohl, Tomaten, Paprika, Gurken und Bohnen nachts abdecken
- Aussaat ins Freie: Spinat, Winterzwiebeln, Radieschen

Ziergarten

- Winterharte Zwiebel- und Knollengewächse können gepflanzt werden
- Nicht winterharte Zwiebelpflanzen nach der Blüte aus der Erde nehmen
- Stauden pflanzen und teilen
- Nadelgehölze pflanzen oder umpflanzen

Obstgarten

- Jetzt können „Steckhölzer“ für die Vermehrung von Johannisbeeren geschnitten werden
- Holunderbeerernte steht an
- Der September ist der Erntemonat für Äpfel, Birnen und Pflaumen
- Obstbäume nicht mehr gießen und nicht mehr düngen

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Sportverein Allstedt e. V.



Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4, 06542 Allstedt, Tel.: 03 46 52/ 1 24 46

Es kann wieder gespielt werden

In der August-Ausgabe des „Allstedter Stadtanzeigers“ wurde ja schon geschrieben:

„Wenn Sie diese Ausgabe des ‚Allstedter Stadtanzeigers‘ in den Händen halten, wird sich schon was tun im Stadion“. Dem war aber nicht so, eingeplant war es jedenfalls. Nicht nur bei uns hat es zu diesem Zeitpunkt geregnet, auch da, wo die Spezialfirma aus Erlangen auch einen ähnlichen Auftrag ausführte.

Dann gut eine Woche später rückten die Spezialisten an und es ging gleich zu Werke. Wer da dachte Großmaschinen müssen alles abfräsen, der irrte. Zwei freundliche Mitarbeiter der Spezialfirma „rebound ACE“ aus Erlangen hatten alles im Griff. Herr Lothar Grube und der Australier Herr Brett Field versiegelten zunächst die Risse im alten Spielfeld. Danach wurde die gesamte Fläche abgefräst. Der Regen, der öfters einsetzte, verzögerte die nachfolgenden Arbeiten.

Dann war ein trockener Tag und es konnte ein neuer Acryl-Belag, direkt aus Australien, aufgetragen werden. Dadurch, dass es mal wieder trocken blieb verfestigte sich alles sehr schnell. Das Eberhard-Kannegießer-Stadion hat einen neuen Belag, finanziert zum größten Teil mit Spendengeldern. Am Samstag, dem 3. September 2011 war es dann so weit mit der Eröffnung der neuen Spielfläche. Es wurde alles feierlich vorgenommen. Alle Spender und Sponsoren wurden zu einem kleinen Festakt eingeladen. Was man wunderbar fand, dass alle Spender und Sponsoren auf einer großen Tafel genannt wurden. Zwei Versorgungszelte waren aufgestellt worden. Es war einen Art anfassen beim Rollhockey. Kleine Spiele wurden untereinander ausgetragen. Es kann also in die Punktspiele gehen.

Es blieb nur der letzte Platz

Das Allstedter Eberhard-Kannegießer-Stadion war der Austragungsort des letzten Punktspieltourniers der Rollhockey-D-Jugend. Außer dem Gastgeber waren noch angereist der ERC Chemnitz, der RSC Gera und der RSC Darmstadt.

Gleich das erste Spiel bestritt der Gastgeber gegen den ERC Chemnitz. Für die Allstedter galt es sich delikate aus der Affäre zu ziehen. Der Gegner, mit zwei kompletten Mannschaften angereist, um schnell immer auszuwechseln zu können, sominierte über Allstedt. Am Schluss hieß es 3 : 11 für Chemitz. Torschützen für Allstedt waren Danny Schebesta und Paul Reinsch.

Zeitversetzt spielte man gegen den RSC Gera und hier sollte es noch schlimmer kommen. Allstedt verlor 4 : 15. Paul Reinsch (3) und Danny Schebesta waren die Allstedter Torschützen. Der RSC Darmstadt war Gegner-Nr. 3 für Allstedt. Man hatte zwar die Darmstädter unter Kontrolle, es schlichen sich aber bei den Allstedtern Abspieffehler ein, was zum dritten verlorenen Spiel führte. Die Darmstädter gewannen 5 : 2. Paul Reinsch und Danny Schebesta waren die Torschützen für Allstedt.

Für Allstedt spielten: Max-Leopold Stahr, Paul Reinsch (6), Gino Kosubay, Hans Wächtler und Danny Schebesta (3). Am Schluss des Turniers erfolgte die Siegerehrung der Meisterschaft 2011.

1. ERC Chemnitz
2. RSC Gera
3. RSC Darmstadt
4. SV Allstedt

Zweite Rollhockey-Bundesliga beginnt

Das Spieljahr 2011/2012 in der 2. Rollhockey-Bundesliga kann nun im neu versiegelten Eberhard-Kannegießer-Stadion angepiffen werden. Folgende Mannschaften spielen in der Staffel Nord/West

- SC Bison Calenberg
- SC Moskitos Wuppertal
- ERC Schwerte
- Spvvg Herten
- VfL Marl-Hüls
- SV Allstedt
- ISO Remscheid (Aufsteiger)

Das erste Punktspiel ist am Samstag, 24. September 2011, 15.30 Uhr im Eberhard-Kannegießer-Stadion gegen den ERC Schwerte.

Am 30. September 2011 muss Allstedt nach Springe gegen den SC Bison Calenberg spielen.

hjl

Ehrentafel

Der SV Allstedt e. V., Abteilung Rollhockey bedankt sich bei nachfolgenden Personen, Vereinen, Betrieben und Institutionen für die umfangreiche Spendenbereitschaft und finanzielle Zuwendung zur Versiegelung des Eberhard-Kannegießer-Stadions

Thomas und Ute Schlennstedt; Abteilung Callanetics beim SV Allstedt; Anne-Marie Liske, Oberröblingen; Dominik Liske; Franziska Göttling, Hamburg; Michael Becker, Hamburg; Hans-Joachim Liske; Sven Otto; Frank Ludwig; Holger Schmidt; Klaus und Reingard Kühnold; Holger Reppin; AZB Meerwasser, Sittichenbach; Jennifer Jänecke; Anika und Ursula Karlstedt; Günter und Beate Radke; Chris Radke; Matthias Kunze; Heinz und Beate Radke; Uwe Schlennstedt; Awo-Kita „Am Kreuzberg“; Yves Karlstedt; Doris Franke; Karin Sanftleben; Gaststätte „Zur Anglerklause“; Thomas Novotny; Dieter und Cornelia Auswitz; Axel Soos; Peter Franz; Stefan Teubner; Bowlingbahn „Zum Steintaler, Beyernaumburg; Bau-deg, Siegmard Degenhardt, Beyernaumburg; Bernd Gohr; Kanal- und Rohrreinigung Thomas Arndt, Sangerhausen; Jan und Anika Schlennstedt; Rollhockey-Jugend SV Allstedt; Reinhard Benemann, Gatterstädt; Jens-Uwe Otto; Ursula Stieber; FUN & SUN Reisebüro, Ute Heineck; Maik Hirschfeld; Dietmar Klose; Franziska Mann; Sjoukje Reis; Bauprojekt K. Schmidt GmbH, Oberröblingen; Automobile Peter Althauß Sangerhausen; Ingrid Bognitz; Kerstin Leutelt; John, garten+landschaft KG; Rainer Hoffmann; Tim Richter und Kristin Bergmann; Andreas Hesse, Nicola, Hannah und Amelie; Heinz Klein; Jörg und Renate Torn; Bernd und Brigitte Liesegang; Heike Haßler, HAKA; Sabrina Haßler; Philipp Schultz; Torsten Schultz; Haushalt- und Eisenwaren Michael Simon; Ruth Mucha; Siegbert und Siegrun Leidenfrost; Sonja Benkenstein; Lutz und Walburga Hahn; Jennifer und Angela Böttger; Gerhard und Edith Hüttli; Ferrari-Fan-Club JOLO; Frank und Petra Soos; Dirk Pitzel; Klaus Kölpel; Dagmar Hüttli; Irmgard Barbazza; Dirk und Sylvana Opitz; Autohaus Krause GmbH; Ortschaftsrat Sotterhausen; Sparkasse

Mansfeld-Südharz; Zahnarztpraxis Anni Wiegner; Jürgen Richter; Ursula Vollrath; Jürgen und Ilona Schlennstedt; Hans-Dieter Grützner; Ingenieurbüro Peter Bieling; Heinz und Siegrid Walther; Alexander Franke; Steffen Bollmann; Dipl.-Med. Petra Jahn; Gerüstbau Wagner; Wirtschaftskanzlei Oster; Germania-Apotheke Allstedt; Peter und Christine Kanke; Helmut Lohöfener; Horst Esther; Rudi Apitsch; Klaus und Cornelia Geisenhainer; Volkssolidarität OG Allstedt; Almut Richter; Tankstelle Stahr-Nagel; Siegrid Schönau; Frank und Katrin Hohnstädter; Hans-Joachim Hochheim; Karl-Heinz Rohne; Physiotherapie Birgit Schaumberg; Stefan Rothe, Doreen und Ramona Krüger; Gerald Leidenfrost; Simone Kosiol; Lothar Franz; Berthold Münch; Buschner Trans GmbH; Horst und Gerda Schlennstedt; Doris Alter; Allstedter Gesellenverein (AGV); Peter und Beate Lindner; Giesela Suchanek; Katharina Hesse; Mathias Hesse; Hans Haarseim; Hartmut und Marion Rittershaus; Klaus-Dieter Pallmann, Niederröblingen; GETEC GmbH; Peter und Wally Vollrath; Fliesenweit Barwicki; Doris Hesse; Rolf Meye; Lothar Kunze; Dieter und Brigitte Danz; Erich Schimitzek; Elektro-Service Waßmann; Maik Perufsky und Cathleen Willi; Roland Meusburger; Ilona Poschmann; Susanne Hunger-Wächtler; Theo und Dagmar Hirschfeld; Andreas und Susanne Kliesch; Heizung-Sanitär-Lüftungsbau H. Hron GmbH; Bäckerei Meye, Inh. Stev Richter; Geschenkartikel, Elektro-, Eisen- und Spielwaren Kleiner; Mario Bruns; Umicore Baumtaffertigung GmbH; Landseniorenverein Sangerhausen; Steffen Bunzel GmbH, Holdenstedt; Heimatverein Allstedt; Karl Ließmann; Ursula Ließmann; Rena Tabor; Gabriele Sahm; Peter Behn; TM-Montageservice; Straßen- und Tiefbau GmbH Karl-Heinz Kurock, Sangerhausen; Agentur für Existenzgründungen Olaf Reichelt; Gewerbeverein Allstedt; JOLO - Die Autolackierer GbR; Reparaturservice Seiler; Sekundarschule „Thomas Müntzer“; Petra und Anja Wagner; electronic Technik-Treff Reinhard Ringel; Adelbert Stickel; Hydro-Ingenieur Brendel; Tim Schlennstedt; IGB Hacker; Peter Banisch; Abteilung Fußball beim SV Allstedt; Abteilung Seniorengymnastik beim SV Allstedt; Abteilung Gesundheitssport beim SV Allstedt; Stadt Allstedt; Kreissportbund Mansfeld-Südharz e. V.; Verein zur Förderung des Rollhockeysports e. V.; Vereinsbrauerei Apolda; Sportverein Allstedt e. V.

Sollte doch jemand vergessen worden sein, so informieren Sie bitte die Abteilung Rollhockey.

SV Allstedt

Abt. Fußball

Unsere I. Männermannschaft ist erfolgreich in die neue Saison 2011/2012 gestartet. Durch den 1 : 0-Erfolg im Heimspiel gegen Roßla und dem 1 : 1 in Rottleberode, stehen wir ungeschlagen im oberen Tabellenfeld. Da es immer enorm wichtig ist gut aus den Startlöchern zu kommen, zählen die 4 Punkte doppelt. Nun kann man im Heimspiel gegen Großörner die erfolgreiche Serie fortsetzen.

Leider konnte unsere II. Mannschaft ihren Saisonstart nicht ganz so erfolgreich gestalten. Man verlor zuhause gegen Hayn mit 0 : 4. Wir sind uns aber sicher, dass auch ihr genug Punkte zusammen bekommt, um im Mittelfeld mit zuzuspielen!

Erfolgreicher Saisonauftakt der Allstedter Nachwuchskicker.

E-Jugend: 4 : 0-Sieg gegen Osterhausen

D-Jugend: 3 : 2-Sieg gegen Osterhausen

C-Jugend: 6 : 3-Sieg in Roßla (nach 3 : 1 Rückstand)

Außerdem absolvierte die Frauenmannschaft vom 02.09.11 bis 04.09.11 ein Trainingslager auf dem Allstedter Waldsportplatz, wo es am Freitag zu einem Testspiel gegen die C-Jugend kam. Am Ende konnten sich die jungen Kicker gegen die Landesliga-Elf mit 5 : 3 durchsetzen. Am Sonntag empfingen die Frauen dann noch die Landesliga Mannschaft von Mühlhausen. Die Partie endete 4 : 4.

MfG

Maik Walther

Fußball bringt zusammen

Integration durch Sport

Beim Fußball spielen sind alle gleich. Da gibt es keine Unterschiede hinsichtlich Herkunftsland, Sprache oder Aussehen. Hier zählen Freude am Spiel und wie bekommt man den Ball ins gegnerische Tor. Dies erfuhren die Kicker der D- und C-Jugend des SV Allstedt und einer Jugendmannschaft der Lutherstadt Eisleben am Mittwoch, dem 17.08.2011 auf dem Allstedter Waldsportplatz hautnah. Die Gastmannschaft unter Leitung von Streetworkerin Sabine Skerka besteht aus Jugendlichen, die aus der Türkei, Syrien und Kroatien in unser Land zugereist sind, und mit ihren Familien in unserer Region ein neues Leben beginnen wollen. Und natürlich sind die meisten Menschen, egal welcher Herkunft, sportbegeistert. Im Rahmen des Projekts „Integration durch Sport“ des Landessportbundes Sachsen-Anhalt organisierten der Jugendtrainer Sven Kamprath und Sabine Skerka ein Fußballspiel. Für die jungen Zuwanderer war dies das erste Spiel auf Rasen, da sonst nur in der Halle trainiert wird. Die Allstedter übergaben den Gästen aus Eisleben als Gastgeschenk einen Trainingsball und einen Wimpel, damit diese faire spielfreudige und torreiche Fußballpartie lange in Erinnerung bleibt. Das Ergebnis rückte dabei absolut in den Hintergrund.

MSG Sven Kamprath - Jugendleiter



Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 03 46 52/67 02 70

Öffnungszeiten des Vereinsraumes: Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungen im September/Oktober 2011

Mittwoch, 14. September 2011, 14.00 Uhr

Heute ist Frau Kundrat zu Gast in unserem Vereinsraum und wird uns in eine herbstliche Stimmung versetzen. Mit ihrem zum Teil selbst Erlebten versteht es Frau Kundrat die Zuhörer zu fesseln.

Mittwoch, 21. September 2011, 14.00 Uhr

Für den heutigen Tag ist eine Herbstfahrt eingeplant. Interessenten melden sich umgehend bei Freundin Friedrich.

Mittwoch, 28. September 2011, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats September laden wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch diesen Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 5. Oktober 2011, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Seniorenzentrum Allstedt und wollen miteinander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele probieren und gemeinsam bekannte Lieder singen. Interessenten können gerne teilnehmen.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Die Geburtstagsfeier des Monats Juli wurde wieder in gemütlicher Runde durchgeführt. Freundin Friedrich improvisierte die Veranstaltung mit entsprechenden Worten. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurde noch mit einem Gläschen Wein angestoßen.

Zum Sommerfest im Allstedter Sommerbad hatte Familie Baage auch die Senioren von der Ortsgruppe der Volkssolidarität eingeladen. 25 Senioren ließen sich vom Wetter nicht vermissen, denn es war am 30. Juli 2011 nicht gerade sommerlich. Bei Kaffee und Kuchen und schöner Musik wurde der Nachmittag ein kleines Erlebnis. Vielleicht wird der Sommer im Jahr 2012 besser. Danke Familie Baage für die freundliche Bewirtung. Zum alljährlichen Sommer-Sportfest wurde am 3. August 2011 vor der „Anglerklause“ auf dem Platz „Unter den Linden“ eingeladen. Als Ehrengast wurde Allstedts Bürgermeister, Herr Jürgen Richter, begrüßt. Mit netten Worten appellierte er an die Senioren, dass er es gut findet sich im Alter sportlich zu betätigen. In den einzelnen Disziplinen wurden die Besten ermittelt und wurden mit kleinen Präsenten belohnt. Es machte den Senioren recht viel Spaß, vor allem, dass Wetter spielte mit.

Ein Dankeschön an das Team der „Anglerklause“ für die gute Bewirtung.

Zum monatlichen Besuch im Allstedter Seniorenzentrum war man am 10. August 2011 vor Ort. Gemeinsam wurde eine gemütliche Stunde verbracht mit Gesang und kleinen sportlichen Betätigungen. Eine Stunde hat aber bloß 60 Minuten und die Zeit raste dahin, da hieß es schon wieder Abschied nehmen in der Hoffnung, dass man im September wieder kommt. Für den gleichen Tag lag eine Einladung von der Awo-Kita „Rotkäppchen“ vor und auch diese Einladung wurde wahrgenommen. Offiziell wurden die Kinder der großen Gruppe in die Awo-Kita „Am Kreuzberg“ verabschiedet und das macht man immer etwas feierlich. Die Abordnung der Ortsgruppe der Volkssolidarität dankte der Awo-Kita „Rotkäppchen“ für die kleinen kulturellen Beiträge im Vereinsraum der VS und überreichte jedem Kind eine kleine Zuckertüte.

Zum Lampionfest wurde am 17. August 2011 in den Vereinsraum eingeladen. Zahlreiche Senioren waren der Einladung gefolgt und wurden im schön geschmückten Vereinsraum begrüßt. Bei schöner Musik vom DJ Andy und Würstchen vom Grill gingen die gemütlichen Stunden schnell vorbei. Danke den fleißigen Helfern, vor allem DJ Andy und dem Grillbrutzler Günter Getschmann.

Zur Geburtstagsfeier des Monats August konnten sogar zwei Jubilare, die an diesem Tag Geburtstag hatten, begrüßt werden. Die Zwillinge Herta Andrae und Dora Liebhold nahmen die Glückwünsche mit Freude entgegen.

Diesmal musste Freundin Friedrich wieder improvisieren um das Kulturelle beizubehalten. Mit Liedern und Gedichten über die Rose fand sie die richtigen Worte.

Danke den fleißigen Helfern, die mit zum Ablauf der kleinen Feier beigetragen haben.



Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats:

Das Geheimnis des Glücks ist es, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu erzählen.
(Mark Twain)

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 14. September bis 11. Oktober 2011 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute.

Frau Margita Wölbing, Helene Jahn, Martha Haftendorn, Gisela Simon, Petra Werner, Anni Bauer, Sylke Hoyer und Lydia Franke.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick Allstedt“

Leiterin der Einrichtung: Frau Elke Aulich
Karlstraße 3, 06542 Allstedt, Tel.: 03 46 52/8 61 30



Sommerfest im Allstedter Seniorenzentrum

Zum Sommerfest hatte die Leiterin des Seniorenzentrums Allstedt, Frau Aulich, eingeladen. Für Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ war es wieder eine gut organisierte Veranstaltung, wo die Angehörigen der Bewohner und auch Ehrengäste eingeladen wurden.

Zur Eröffnung des Festes begrüßte Frau Aulich die Bewohner, Angehörigen und Gäste. U. a. Allstedts Bürgermeister Jürgen Richter, Frau Dipl.-Med. Petra Jahn und eine kleine Abordnung von der Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität. Ein kleiner Höhepunkt war eine Ehrung von Frau Dipl.-Med Petra Jahn für ihr 20-jähriges Praxisjubiläum. Man findet es immer ganz toll, dass sie sich sehr um die Gesundheit der Bewohner kümmert. DJ Uwe Lange sorgte für entsprechende Musik und es wurde mitgeschunkelt, geklatscht und gesungen.

Für Speis und Trank zum Frühstück war wieder die hauseigene Küche zuständig, was sehr lobenswert war. Man konnte sich an Kaffee und Kuchen laben. Wer eine kleine Erfrischung wollte, konnte den Durst mit einer schmackhaften Fruchtbowl löschen und bereitgestelltes Knabbergebäck sollte den Appetit anregen.



Foto: Teubner

Aus Obhausen war eine Laientanzgruppe angereist die verschiedene Tänze vorführte. Man hatte alles gut einstudiert. Viel Beifall wurde geklatscht.

Elvis Schmoldt stellte ein Glücksrad zur Verfügung und es konnte was gewonnen werden. Die Mittagszeit rückte näher und plötzlich war die Allstedter Feuerwehr da. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt kamen nicht einen Brand zu löschen sondern den Hunger zu stillen. In einer Gulaschkanone hatten die Kameraden eine schmackhafte Erbsensuppe mit Bockwurst gekocht. Mit dieser freundlichen Geste leistete man einen kleinen Beitrag für die Bewohner. Ein Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt.

Familie Rudolf von der Vitamin-Bar stellten Bierzeltgarnituren zur Verfügung, damit genügend Sitzplätze vorhanden waren. Alles in allem, ein gelungenes Sommerfest. Danke an alle, die mit dazu beigetragen haben.

Text: hjl, nach Information von Frau Teubner



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel.
01 78/5 56 57 50

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/5 19 (Schlossmuseum Allstedt)

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Mitgliederversammlungen:

Jeweils am ersten Freitag des Monats im Vereinshaus am Schild 17a, Versammlungsbeginn immer 19 Uhr.

Informationen für Mitglieder und Freunde

August-Mitgliederversammlung mit kleinem Grillfest kombiniert

Guten Zuspruch fand bei Mitgliedern und Ehepartnern unsere Mitgliederversammlung am 5.8. 2011 im ehemaligen Gutshof am Markt 11. Schon bei der Ankunft empfing uns der Duft von Rostbratwürsten und Steaks, die Gerald Eichentopf, Helmut Kunert und Helmar Roland bereits aufgelegt hatten. Nach dem offiziellen Teil, den unser Vorsitzender Dirk Albrecht an diesem Abend etwas kürzer fasste, ließen wir uns Roster und Steaks sowie das von unseren Vereinsmitgliedern Hans Tetzl und Axel Knobloch gestiftete Bier schmecken und es herrschte bald eine recht lockere Atmosphäre. Bei Plaudereien und Liedern zur Gitarre verging der Abend wie im Fluge. Allen fleißigen Helfern, insbesondere auch Ursel Vollrath, die fleißig zapfte, sei auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön gesagt.

Dank an Vereinsmitglieder für Arbeitseinsätze in den Kirschlöchern und im Hof Markt 11

Dank des fleißigen Einsatzes von sieben Vereinsmitgliedern wurden die Rasenflächen in einen ansehnlichen Zustand versetzt. Wir danken den Akteuren sowie Vorstandsmitglied Gerald Eichentopf für die Abstimmung und Organisation.

Der Vorstand

OT Beyernaumburg/Othal

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Beyernaumburg/Othal
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen*



am 15.09.	Herrn Fritz Brodmann	zum 74. Geburtstag
am 17.09.	Frau Ruth Dietrich	zum 90. Geburtstag
am 17.09.	Frau Elke Vollrath	zum 70. Geburtstag
am 18.09.	Herrn Günter Brodmann	zum 76. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Rudolf Füchsel	zum 92. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Harry Lachel	zum 70. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Günter Meurer	zum 74. Geburtstag
am 22.05.	Frau Anna Lindau	zum 104. Geburtstag
am 23.05.	Herrn Rudolf Pauer	zum 75. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Harald Becker	zum 73. Geburtstag
am 24.05.	Herrn Josef Pauer	zum 74. Geburtstag
am 25.09.	Frau Ilse Bayer	zum 80. Geburtstag
am 26.09.	Frau Elli Töpfer	zum 78. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Karl-Heinz Bierwisch	zum 75. Geburtstag
am 28.09.	Frau Gudrun Bierwisch	zum 70. Geburtstag
am 02.10.	Herrn Werner Goldschmidt	zum 79. Geburtstag
am 04.10.	Herrn Kurt Gleißner	zum 92. Geburtstag
am 04.10.	Frau Hildegard Kabel	zum 74. Geburtstag
am 04.10.	Frau Hildegard Kirchner	zum 88. Geburtstag
am 04.10.	Frau Hildegard Trinks	zum 83. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Otfried Herrmann	zum 73. Geburtstag
am 09.10.	Herrn Bernward Engel	zum 72. Geburtstag
am 09.10.	Frau Traude Goldschmidt	zum 87. Geburtstag

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 19.09.2011 um 14.00 Uhr in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Einladung zum Traditionellen Erntedankfest auf dem Gutshof Othal

Am Sa, 24. Sept. 2011 ab 10:30 Uhr beginnt der Festumzug der Generationen mit den Landsenioren und den Kindern unserer Kita Bauernhaus für Kinder, angeführt vom Kyffhäuserlandorchester, den Reitkindern unserer Reitsektion und der Kutsche mit der Erntekrone.



Nach einer kurzen Festrede wird das ländliche Markttreiben eröffnet.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit den ‚Wilderern‘ und ihren Jagdhörnern, sowie später ‚Squeezebox-Teddy‘ mit Folkmusik aus Schottland und Irland. Eine Ausstellung alter Traktoren lockt sicher Neugierige jeden Alters herbei, ebenso wie das stündliche Schafscheren, Schafwolle spinnen, Sensen dengeln oder der zur Tradition gewordene Taubenauflass zur Eröffnung.

Die Kinder unserer Reitsektion werden unseren Gästen wieder mit einer Reitvorführung zeigen, dass sie im vergangenen Jahr fleißig trainiert haben.

Verschiedene interessante Angebote für Kinder werden bereitgehalten: Tretmobile, Kinderkarussell, Hüpfburg, Kutschfahrten und Ponyreiten, Kleintierstreichelgehege ... und natürlich auch Zuckerwatte und Eis.

Eine Herausforderung für Erwachsene und Kinder wird das Reiten auf dem elektronischen Bullen sein - die erfolgreichsten Reiter erwarten interessante Preise.

Für das leibliche Wohl werden für jeden Geschmack reichlich ‚Speis‘ und Trank angeboten.

Es laden ein das Team der Kulturscheune und der Verein Jugend- und Schulbauernhof Othal e. V.

Projektförderung durch envia-M

Wer unseren Schulbauernhof Othal in den letzten Wochen besucht hat, wird im Innenhof gesehen haben, dass wir neue Zäune gebaut und ein neues Kleintiergehege geschaffen haben. Darin tummeln sich zurzeit 10 Kaninchen und einige Meer-schweinchen.

Die Mittel für diese Maßnahme erhielten wir von enviaM als Projektförderung zum Thema ‚Natur schützen‘.

Das Projekt von enviaM richtet sich an Kindergärten und Schulen, um Kinder frühzeitig an umweltbewusstes Verhalten heranzuführen.

Mit diesem neuen Gehege ‚Kita-Farm‘ wird es uns in Zukunft besser gelingen Bauernhofftage und Projekte erlebnisreich zu gestalten. Die Kaninchen, sowie die beiden Hängebauchschweine werden weitere Nachbarn bekommen. Eine Voliere soll noch entstehen und im Frühjahr werden Zwergziegen in die Kita-Farm einziehen.

Der Verein Jugend- und Schulbauernhof Othal bedankt sich herzlich bei enviaM und empfiehlt anderen Kitas und Schulen von dieser Fördermöglichkeit Gebrauch zu machen.

Projektleiterin
Karola Mieth

Danke medimax!

In jeder Kita gibt es jede Menge Spiel, Spaß, Lernangebote, Sport, Bewegung u. v. a.

Aber gerade in den Ferien ist es auch mal schön, wenn die Hortkinder und Vorschulkinder unter Mittag mal ausruhen vom Toben und Spielen. Bei einem schönen Märchen- oder Wissensfilm kann man relaxen. Denkt jeder mal an die eigene Schul-/Freizeit zurück, dann fällt einem z. B. das Ferienprogramm ein. So dürfen auch die Größten, wenn Schlafenszeit ist, mal ein Video anschauen. Doch unser Videorecorder war plötzlich kaputt.



So fuhren wir, Tante Evi und Onkel Thomas als Vereinsmitglieder, nach Sangerhausen in den neu eröffneten medimax im Gewerbegebiet. Leider sind Anschaffungen für Videorecorder nicht oder sehr kostenintensiv möglich.

So sprach Onkel Thomas, der immer ein Herz für Kinder hat, mit dem Teamleiter Herr M. Metzner ob eine kleine Spende für die Kita Bayernaumburg möglich wäre. Nach kurzer Rücksprache mit dem Filialgeschäftsführer Herrn Müller erhielten wir die für uns doch verblüffende Zusage eines Video-/DVD-Recorders.

Völlig überwältigt, glücklich und sprachlos nahmen wir die reichlich ausgefallene Sachspende aus den Händen von Herrn Metzner entgegen. Wir möchten uns im Namen der Kinder der Kita Bayernaumburg und des Teams ganz, ganz herzlich bei medimax, insbesondere bei Herrn Müller und Herrn Metzner bedanken.

Die Kinder und das Team der Kita Bayernaumburg

„Bauernhaus für Kinder“-OT Othal



Sommerhöhepunkte mit Hilfe von Eltern sehr gut gelungen



Jedes Jahr gestalten wir im Sommer Höhepunkte für unsere Kinder. So waren es in diesem Jahr das Dinosaurierfest, das Badefest, was auf Grund der Witterung zu einem Matschfest wurde, das Ritterfest und die Picknickwanderung. Für das Gestalten und die Durchführung erhielten wir Unterstützung von vielen Eltern.

Wir danken ganz besonders den Eltern von Caitlin Kratzer für die wunderschöne gebaute Ritterburg, den Eltern von Kiki Pieper für die Ritterfotowände, der Mutti von Moritz Preß und Max Höfer, welche zur Picknickwanderung mitkamen. Alle Feste wurden dadurch ein Highlight für unsere Kinder! Für unsere nächsten Termine laufen bereits jetzt schon die Vorbereitungen und freuen uns wieder auf ein gutes Gelingen:

2. September der Familiennachmittag mit Wanderung und Grillen
24. September das Erntedankfest mit Festumzug durch unsere Bauernhofkinder und den Landsenioren, sowie vielen Attraktionen und Angeboten
das Erzieherteam



„Bauernhaus für Kinder“- OT Othal



Dank - an die „Volksbank eG Filiale Allstedt“ !

Frau Lotzwik von der Volksbankfiliale Allstedt besuchte im Juli unsere Kindereinrichtung. Sie kam mit einem Aufruf zu uns, den die Volksbank Sangerhausen startete. Jedes Kind, welches eingeschult wird, kann ein Bild mit der Wunschzuckertüte malen. Diese werden zur Betrachtung in der Filiale Allstedt ausgehängt. Zusätzlich erhält jeder ein kleines Überraschungsgeschenk. Dafür brachte uns Frau Lotzwik Buntstifte und Zeichenblöcke mit. Wir lieben dafür keine Zeit verstreichen und sind dem Aufruf gern gefolgt. Jedes Vorschulkind erhielt eine kleine Zuckertüte mit Überraschungsinhalt.

Dafür sagen wir: „Vielen Dank“!

Erzieherin Carina Keil mit ihren Vorschulkindern



OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 19.09.	Frau Anni Kögel	zum 79. Geburtstag
am 25.09.	Frau Annette Aermes	zum 74. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Hartmut Knoch	zum 70. Geburtstag
am 01.10.	Herrn Wolfgang Schönau	zum 71. Geburtstag
am 02.10.	Frau Margot Gremmer	zum 79. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Bruno Ensminger	zum 74. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

22.09.2011 Herbstfest
06.10.2011 Informationen - Sparkasse



OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 16.09.	Herrn Heinz Althuizes	zum 76. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Eberhard Heideck	zum 70. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Lothar Knauth	zum 70. Geburtstag
am 22.09.	Frau Hildegard Goldhammer	zum 79. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Fritz Freist	zum 78. Geburtstag
am 23.09.	Frau Josefine Heideck	zum 71. Geburtstag
am 07.10.	Frau Lotte Sommer	zum 82. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Rudi Ibe	zum 75. Geburtstag
am 11.10.	Frau Ingrid Eulitz	zum 73. Geburtstag

Gottesdienste in Holdenstedt

Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

Sonntag, 25.09.2011

8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 01.10.2011

17.30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

13.09.2011

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

14.09.2011

14.00 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag in St. Gertrud

19.00 Uhr Pfarrgemeinrat

18.09.2011

9.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Festzelt auf der „Wiese“

21.09.2011

15.00 Uhr Schönstattgruppe

28.09.2011

9.00 Uhr Hl. Messe in der Klosterkirche Helfta

30.09. - 03.10.2011

Fahrt zur Partnergemeinde nach Dortmund

30.09.2011

10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechtild

02.10.2011

10.00 Uhr Hochamt zum Erntedankfest in St. Gertrud Eisleben

03.10.2011

10.00 Uhr Tag der Deutschen Einheit

05.10.2011

9.00 Uhr Hl. Messe in der Klosterkirche Helfta

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

> unter: www.sanktgertrud.net

> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Sommerfest in der Kita

Jedes Jahr kurz vor den Ferien feiern wir unser Sommerfest in der Kita. Das Sommerfest ist immer der Abschluss unseres Jahresprojektes. In diesem Jahr stand unser Projekt ganz unter dem Thema "Gegensätze" z. B. wie groß - klein, arm - reich, dick - dünn, lang - kurz usw. ... Wie immer bedarf es vieler Vorbereitungen und Überlegungen, wie soll der Ablauf sein, was soll das Theaterstück beinhalten, welche Angebote soll es geben? Deshalb beginnt die eigentliche Vorbereitung schon einige Monate vorher.

Unser musikalisches Theaterstück spielte in der Märchenwelt, hatte aber einen modernen und lustigen Inhalt. Zum Beispiel wurde Schneewittchen von der bösen Königin beauftragt, das Schönheitswasser für sie zu finden und die Hexe braute einen Zaubertrank, um sich einen Mann nach ihrem Geschmack zu zaubern.

Am Samstag, dem 23.06.2011 war es dann so weit. Die Erzieher und einige fleißige Helfer, wie Frau Meurer, Frau Rhode, Frau Forth ehemalige Kolleginnen, Frau Schimitzek, Frau Heidenreich und Frau Steinbrück sowie Herr Heidenreich, Herr Hedig hatten alle Hände voll zu tun. Auch unsere zukünftigen Praktikantinnen Luisa Michael und Michelle Franke waren zum Helfen gekommen. Denn bevor um 10.00 Uhr das Fest beginnen sollte, mussten noch einige Vorbereitungen getroffen werden, z. B. Aufbau der Musikanlage, Dekoration des Theaterplatzes, Vorbereitung der Losbude und noch Vieles mehr. Aber wie das Sprichwort sagt: "Viele Hände, schnelles Ende" machten es möglich das unser Sommerfest pünktlich beginnen konnte. Frau Böttger eröffnete das Fest und begrüßte alle Gäste recht herzlich. Sie bedankte sich bei allen Sponsoren, die uns wie jedes Jahr mit Geld- und Sachspenden großzügig unterstützten sowie bei der Gemeinde für die Spende von 1000,00 €, die uns aus Rücklagen zur Verfügung gestellt wurden und die wir für den Kauf von Schränken für Kissen und Schlafdecken verwenden werden. Alle Kinder warteten nun aber schon aufgeregt in ihren Kostümen auf ihren Auftritt. Viele Märchenfiguren waren an dem Stück beteiligt, der Riese und der Zwerg, der große und der kleine Klaus, der kleine Muck, Rotkäppchen, Hänsel und Gretel usw. Auch Tanz und Gesang kamen in unserem Stück vor und kamen gut an, sodass wir viel Beifall ernteten. Alle waren erleichtert, dass trotz kleiner Panne mit der Musik, doch noch alles so gut geklappt hat.

Nun schnupperte es schon nach Leckerem vom Grill, denn Herr Heidenreich und Herr Hedig hatten in der Zwischenzeit dafür gesorgt, dass alle nach dem Programm ihren Hunger stillen können. Auch unsere fleißigen Frauen hatten Kuchen, Getränke und Kaffee bereit gestellt. Doch die Kinder warteten schon auf den Losverkauf und besonders natürlich auf die Gewinne. Wer Lust hatte konnte sich schminken lassen, einen Fingerring anmalen bzw. eine Maske, das Glücksrad drehen oder sich mit Säge, Hammer und Meisel als kleiner Bildhauer betätigen.

Auch eine kleine Fotoausstellung über Aktivitäten der einzelnen Gruppen oder von Festen und Feiern konnte besucht werden und Herr und Frau Lakomy erstellten Bilder von Kindern am Computer.

Das Fest war gut besucht und wir freuten uns über viele anerkennende Worte. Wir möchten aber auch nicht vergessen uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren noch einmal recht herzlich zu bedanken, denn ohne ihre Unterstützung wäre unser Fest kaum möglich.

Die Kinder und das Team der Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

Höhepunkte unserer Ferienzeit

Jedes Jahr vor den Ferien machen wir Erzieher uns gemeinsam mit den Kindern Gedanken, welche Angebote in den Ferien für die Kinder interessant sind. Die Kinder dürfen ihre Wünsche äußern und dann wird entschieden, welche Angebote realisiert werden können. Einmal in der Woche findet dann jeweils ein Höhepunkt statt. Für alle ersichtlich wird dann dieser Ferienplan an unserer Informationstafel ausgehangen. Dieses Mal durften sich die Kinder auf folgende Angebote freuen:

Kochstudio
Wandern
Kreativwerkstatt
Zirkus
Indianerfest
Kribbel-Krabbelfest
Ferienabschlussfest

Im Kochstudio wurde Pizza gebacken, Quarkspeise gerührt, Milchshakes geschüttelt und anschließend mit großem Appetit verzehrt. In der 2. Woche stand wandern auf dem Plan. Mit dem Rucksack auf dem Rücken, gefüllt mit leckerem Essen und Trinken für eine Rast unterwegs, ging es in die freie Natur. Während der Rast wurde Verstecken im hohen Gras gespielt, was besonders viel Freude bereitete und manche pflückten sich auch einen kleinen Wiesenstrauß.

In der Kreativwerkstatt hatten alle Kinder die Gelegenheit, sich ein mitgebrachtes Shirt nach ihren Wünschen zu gestalten. So malten besonders die Jungen einen Fußball oder das Logo eines Vereins auf ihr Shirt. Die Mädchen dagegen lieber Schmetterlinge, Blumen oder eine Sonne.

Der Zirkus fand im Freien statt und alle hatten sich darauf vorbereitet. Frau Trinks eröffnete die Zirkusshow und dann zeigten alle Artisten ihr Können. Die Kleinsten waren die Trampolinspringer, dann kamen der Zauberer, die Seiltänzerin, viele Akropaten und Jongleure. Das Indianerfest war der nächste Höhepunkt. Unser Hausmeister Herr Heidenreich hatte uns schon einige Tage vorher ein großes Indianerzelt gebaut. Mit Farbe wurde es von den Größeren bunt bemalt sowie Stirnbänder als Kopfschmuck. Damit der Indianerschmuck komplett war erhielt jeder noch eine selbst gefädelte Kette. Es wurde Stockbrot geröstet, Gold- und Silberschätze gesucht und Mutproben absolviert.

Unser vorletztes Fest war das Kribbel-Krabbelfest. Die Kinder kamen verkleidet als Biene, Marienkäfer, Schmetterling usw. in die Kita. Wir spielten lustige Spiele wie z. B. Honigsuche, Käferwettrennen und bastelten kleine Raupen und Fliegen.

Am Mittwoch, dem 24.08. fand unser Ferienabschlussfest statt. Wir begannen diesen Tag mit einem gemeinsamen Frühstück und alle hatten Spaß bei Stuhlpolonaise, Klammerspiel, Lutballontanz, Schuhweitwurf, Wettrückwärtslaufen. Auch ein leckeres Eis zwischendurch fehlte nicht.

Die Kinder und das Team der Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

Zuckertütenfest einmal anders

Wie jedes Jahr warten alle Vorschüler gespannt auf ihre Zuckertüten, ist das doch das Zeichen das der 1. Schultag nicht mehr weit ist. Gemeinsam mit den Eltern überlegte ich, wie wir für die Kinder einen unvergesslichen und erlebnisreichen Tag gestalten könnten, an den sie sich immer wieder gern erinnern. Nach einigen Überlegungen kamen wir zu dem Ergebnis, gemeinsam mit Eltern und Kindern eine Abschlussfahrt mit Übernachtung nach Neckendorf durchzuführen.

In einer gemütlichen Runde mit den Eltern wurde überlegt, wer welche Aufgabe übernimmt, denn es waren eine kleine Wanderung mit Schatzsuche, Spiele und ein Grillabend geplant. Frau Kiebel machte sich Gedanken, welche Rätsel bzw. Aufgaben die Kinder lösen sollten, um die Zuckertüten zu finden. Familie Schilf kennzeichnete den Weg und hinterlegte die Rätsel, die zum Schatz führen sollten.

Am Freitag, dem 19.08.2011 trafen alle um 16.30 Uhr in Neckendorf ein. Nach Begrüßung und Zimmerbesichtigung brachen wir zur Schatzsuche auf. Die Vatis blieben zurück und bereiteten den Grillabend vor. Schon nach einigen Metern entdeckten die Kinder die erste Wegkennzeichnung und am Baum befestigt, die erste Aufgabe, die gelöst werden musste. Jedes Kind musste sich anstrengen und ein Rätsel lösen. Als Belohnung erhielt es schon einmal eine kleine Zuckertüte. Wo waren die großen Zuckertüten? Der Weg war zu Ende und keine Schatzkiste in Sicht. Doch plötzlich war die Freude groß. Auf einem Baum entdeckten die Kinder eine Kiste und als wir sie öffneten strahlten alle Kinder aus, denn darin befanden sich tatsächlich die gesuchten Zuckertüten.

Nun konnte zufrieden der Rückweg angetreten werden. Die Vatis waren schon fleißig dabei Würstchen und Steaks zu grillen, etwas Zeit aber blieb noch für ein Volleyballspiel, an dem sich auch einige Eltern mit Freude beteiligten. Um so besser schmeckten auch dann die Roster, Steaks, Salate, die von den Muttis fleißig vorbereitet wurden waren. Danach standen noch einmal Spiele auf dem Programm, wie Sackhüpfen, Klammerspiel, Luftballonwettbewerb, Jägerball und auch noch einmal Volleyballspiel, an dem die Kinder besondere Freude hatten. Elisa überreichte nun allen Kindern ein Kuschtierchen als Abschiedsgeschenk und Hannes Seifenblasen und einen Schlüsselanhänger.

Es wurde schon langsam dunkel, aber es hatte noch keiner so richtig Lust ins Bett zu gehen. Gegrillte Marschmellos schmeckten auch im Dunkeln und Wunderkerzen sehen nur im Dunkeln schön aus, also zwei Gründe noch etwas aufzubleiben. Doch einmal kam dann doch die Müdigkeit und alle Kinder gingen zu Bett. Die Eltern jedoch ließen den Tag mit einem Gläschen Wein und Gesprächen ausklingen. Am Morgen nach einem gemeinsamen Frühstück im Freien traten alle die Heimreise an. Ich glaube, dass sich die Kinder gern an diesen Abschluss ihrer Kindergartenzeit erinnern werden. Mein Dank gilt noch einmal allen Eltern, die mich bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Abschlussfahrt unterstützt haben, gleichzeitig möchte ich mich auch im Namen meiner Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit während der Kindergartenzeit bedanken.

Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt

B. Hedig

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 24.09. Herr Horst Schulz zum 73. Geburtstag
am 29.09. Herr Paul Schäfer zum 75. Geburtstag

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 22.09. Frau Erika Wittenbecher zum 75. Geburtstag
am 23.09. Frau Ruth Rillich zum 77. Geburtstag
am 29.09. Herr Dr. Günter Thiem zum 70. Geburtstag
am 04.10. Frau Wera Reinhardt zum 71. Geburtstag
am 05.10. Herr Horst Braune zum 84. Geburtstag

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



OT Einsdorf

am 21.09. Frau Rosalinde Ulle zum 77. Geburtstag
am 09.10. Frau Helga Kahlmeyer zum 75. Geburtstag

OT Mittelhausen

am 16.09. Emilie Schneider zum 79. Geburtstag

am 17.09. Herr Werner Siebert zum 70. Geburtstag
am 05.10. Frau Irene Thieme zum 76. Geburtstag
am 10.10. Herr Wilfried Gebhardt zum 71. Geburtstag
am 11.10. Herr Richard Kutzner zum 76. Geburtstag

Gottesdienste in Mittelhausen

18. September 2011

14.14 Uhr in Wolferstedt mit Kindergottesdienst, anschl. Kaffee u. Kuchen

24. September

14.30 Uhr Gottesdienst zur goldenen Hochzeit (m. Taufe)

1. Oktober 2011

11.00 Uhr Einsegnung zur diamantenen Hochzeit

2. Oktober 2011

10.30 Uhr Erntedank in Mittelhausen

25.09.2011

16.30 Uhr Kirche Einsdorf, Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt Konzert mit Preisträgern des Landes- und Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“

Frauenkreis

Donnerstag, 15.09.2011 um 15.00 Uhr immer am Montag um 19.30 Uhr Kirchenchor

Gottesdienste in Einsdorf

25. September 2011

14.00 Uhr im Heimatvereinshaus, anschl. gemütliches Kaffeetrinken u. danach Konzert im Rahmen des Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt (s. Bericht)

2. Oktober 2011

10.30 Uhr Erntedank der etwas andere Gesamtgottesdienst in Mittelhausen

Junge Talente in schöner Kirche

16. Jugendmusikfest gastiert mit Preisträgern des Landes- und Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“ in Einsdorf



Die Einsdorfer Kirche Peter und Paul ist am 25. September 2011 um 16.30 Uhr eine der Stationen des diesjährigen Jugendmusikfestes Sachsen-Anhalt. Sie bildet die Kulisse für ein im wahren Sinn des Wortes „ausgezeichnetes“ Konzert im Rahmen der landesweiten Veranstaltung. Denn in der traditionsreichen Konzertsreihe in capella präsentieren sich Preisträger des Landes- und Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“. Zu hören sind das Klarinettenrio Dominic Dubb, Luise Jäsche und Richard Jira, die jungen Pianisten Christina Bier und Robert Bily, das Violinenduo Johanna Weinberg und Manja Ernert und schließlich die Blockflöbtisten Anna Emilia Arnold, Elisabeth Bölling, Roland Clausing, Emilia Durka sowie Antonie und Charlotte Zierz. Bereits zum 16. Mal legt sich ein bunter Klangteppich über das Land, wenn das Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt, deutschlandweit einzig in seiner Art, seinen Lauf nimmt. Unter der Schirmherrschaft des Kultusministers von Sachsen-Anhalt, Stephan Dorgerloh, und ausgerichtet vom Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e. V., setzt das Jugendmusikfest auch 2011

einen vielstimmigen Akzent in der regionalen Kulturlandschaft. Chöre, Orchester, Kammerensembles und Solisten: Junge Talente spielen Klassik und Jazz, zeitgenössische und Alte Musik in Festsälen und Kirchen, Schulen und Theatern. 35 Konzerte in 22 Tagen an 25 verschiedenen Orten mit über 500 Mitwirkenden - das Jugendmusikfest möchte Lust auf Musik machen, jungen Musikern die Gelegenheit geben, sich einem breiten Publikum vorzustellen, es möchte Netzwerke stärken und den Austausch über Generationengrenzen hinaus fördern.

Das Festival wird vom Land Sachsen-Anhalt finanziert und erhält Unterstützung von der ÖSA - öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt, der Nord LB Sachsen-Anhalt, der Skoda Auto Deutschland GmbH und ist Kulturpartner von MDR Figaro. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich über eine Spende.

Kita „Rohneracker“ Mittelhausen

Zuckertütenfest im Indianerreservoir

„Ob an dem Baum in unsrem Garten bald wieder Zuckertüten wachsen?“ fragte sich Mitte Juni unser Jonas, der den Schulbeginn nun schon ersehnte, und organisierte sich sogleich Wasser, um ihn zu begießen. Tatsächlich bildeten sich nach einigen Tagen winzige Zuckertüten, die aber irgendwie bis zum Tag des Abschlussfestes nicht größer werden wollten. Nur eine war riesig, aber ziemlich leicht. In ihr verbarg sich ein Puzzle mit Hinweisen, die da waren: je ein Bild von Zug, Straßenbahn und Zoo. Die Muttis wussten das irgendwie und warteten schon mit ihren Autos vor dem Kindergarten. Gemeinsam fuhren wir nach Sangerhausen zum Bahnhof. Wir waren sehr gespannt, was für ein Zug es wohl sein mochte und wie das so in diesem Zug ist, denn keiner von uns war schon einmal mit einem gefahren.



Fast pünktlich stiegen wir in den Regionalexpress nach Erfurt und erlebten eine vergnügliche Bahnfahrt. Vom Hauptbahnhof aus fuhren wir dann mit der Straßenbahn weiter bis zum Erfurter Zoo. Dort angekommen sahen wir uns erst einmal die Tiere an und machten uns anschließend auf den Weg ins Indianerdorf.



Hungrig von der langen Anfahrt brutzelten wir uns erst mal über dem Feuer Würstchen und stärkten uns mit noch anderen leckeren Sachen. Dann bemalte uns der Häuptling als wilde Krieger und forderte uns zu einigen Wettkämpfen, wie Bogenschießen und Hufeisenwerfen auf. Wir konnten auch richtig Gold schürfen und haben uns im Lassowerfen geübt. Als wir dann wieder gehen wollten tobten wir noch ein letztes Mal durchs Gebüsch. Nanu, was hing denn da hinten? „Da sind Zuckertüten!“ rief auf einmal jemand ganz aufgeregt. Und tatsächlich: Es waren unsere Zuckertüten! Nun konnten wir rundum glücklich die Heimreise antreten und den „Kleinen“ am nächsten Tag von unserer großen Reise erzählen.

Zwei Seepferdchen zur Belohnung

In unserer Kita gehört es nun schon dazu, dass wir einmal im Jahr einen 8-stündigen Wassergewöhnungskurs durchführen. 7 Kinder unserer großen Gruppe kamen in den Genuss, einmal pro Woche nach Sangerhausen in die Schwimmhalle zu fahren. Dort plantschten sie anfangs vergnügt im Wasser, bewiesen Mut und Können beim Tauchen, Hineinspringen oder auf einer Matte stehend zu balancieren. Auch erste Schwimmbewegungen wurden geübt.



Das hatte den Kindern so gut gefallen, dass sie beschlossen, im Frühling nochmal einen solchen Kurs zu beginnen. Nun nahmen sie sich aber vor, richtig schwimmen zu lernen. Nachdem die Kinder die Beinbewegung, die sie auch regelmäßig „trocken“ geübt hatten, konnten, ging es nun ins große Becken. Von Stunde zu Stunde wurden die Kinder sicherer und am Ende des Kurses waren so gute Fortschritte gemacht worden, dass noch am selben Tag und am Tag darauf 2 von den Kindern mit ihren Eltern zur Seepferdchenprüfung in die Schwimmhalle fuhren.



Schon bald startet wieder ein Kurs mit den nachfolgenden Kindern.

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 20.09.	Herrn Kurt Wittenbecher	zum 81. Geburtstag
am 25.09.	Frau Erika Vollmann	zum 81. Geburtstag
am 30.09.	Frau Karla Mund	zum 70. Geburtstag
am 30.09.	Herrn Klaus-Dieter Pallmann	zum 71. Geburtstag
am 01.10.	Frau Vera Bauerfeld	zum 84. Geburtstag
am 06.10.	Frau Eva Schulze	zum 70. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Volker Bauerfeld	zum 70. Geburtstag
am 11.10.	Frau Herta Zelmer	zum 86. Geburtstag

Gottesdienste

11. September 2011

14.00 Uhr (m. Taufe) in Einzingen

25. September 2011

10.00 Uhr Erntedank in Einzingen

2. Oktober 2011

Erntedank Gesamtgottesdienst um 14.00 Uhr in Mönchpiffel

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.09.	Frau Johanna Degenhardt	zum 77. Geburtstag
am 19.09.	Frau Christina Lummer	zum 86. Geburtstag
am 23.09.	Frau Johanna Stöckel	zum 82. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Ulrich Agthe	zum 74. Geburtstag
am 30.09.	Frau Liesbeth Agthe	zum 74. Geburtstag
am 07.10.	Herrn Martin Hasselbach	zum 72. Geburtstag

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 15.09.2011 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste

11. September 2011

14.00 Uhr (m. Taufe)

18. September 2011

14.14 Uhr in Wolferstedt mit Kindergottesdienst, anschl. Kaffee u. Kuchen

25. September 2011

10.00 Uhr Erntedank

2. Oktober 2011

10.30 Uhr Erntedank - der etwas andere Gesamtgottesdienst in Mittelhausen

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 12.09.2011 um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Erdachse“ statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Highlandgames 2011

Im Juli war bei uns was los am 09.07.2011 auf dem Sportplatz - ganz famos, starteten unsere Einzinger Highlandgames - das war doch klar bei herrlichem Sonnenschein - wie wunderbar. Zuerst wurde wieder der „Kids - Highlander“ gekürt allen für ihre Teilnahme unser Dank gebürt. Tom Pauland stand auf dem Treppchen ganz oben - ganz kolossal, er gewann den „Kinder - Highlander - Pokal“. Michelle Rudolf und Johannes Eckstein folgten auf die weiteren Plätze auch sie gewannen kleine Schätze. Danach waren die Erwachsenen dran auch hier standen alle ihren Mann. Ob in der Mannschaft oder im Einzelwettkampf jeder zeigte sein bestes - und machte Dampf. Ein Auswärtiger war dieses Mal auf dem Highlander Thron der Allstedter Handballer - Daniel Frohn! Marcel Meyer und Steve Wittenbecher landeten auf Platz 2 und 3, beim nächsten Mal sind sie bestimmt wieder dabei! Der „Highlander-Mannschaftspokal“ - das ist kein Geflachse der bleibt bei uns in Einzingen an der Erdachse! Also für das leibliche Wohl war auch wieder bestens gesorgt, hier wurde wieder ne Gulaschkanone ausgeborgt. Unseren Chefkoch dafür - den kennt doch wohl jeder, Thomas Huhn - mit oder ohne Feder. An der Erbsensuppe gab es nichts zu bemängeln, sie ging wieder weg wie warme Semmeln. Gemütlich klangen die Highlandgames aus und mancher kam sehr spät nachhaus. Doch am nächsten Tag da traf man sich erneut, denn beim Aufräumen sich hier keiner scheut. So muss es auch sein - immer Hand in Hand, denn sonst zerreißt das Freundschaftsband. Wir wollen uns noch lange an der Erdachse erfreuen drum schaut doch ruhig mal bei uns rein. Ihr seid herzlich willkommen - ob klein oder groß denn in Einzingen an der Erdachse ist öfter mal was los!

Text: Steffi Migenda

Teichreinigung an der Erdachse

Der zentralste Punkt im Ort das ist kein Sch ... das ist der Teich wie jeder weiß. Umgeben von Kastanien und Holunder ist er mit seinem „Fischkraut“ kleines Wunder. Doch dieses Kraut - ganz ohne Frage, bereitet nicht nur dem Gewässer große Plage. Es wächst und wächst - wird immer mehr, zieht durch den Teich - kreuz und quer. Keine Enten und Gänse sah man mehr schwimmen ihre Runden, sie verfangen sich sonst im Kraut - in den Morgen - oder Abendstunden. Auch die Goldfische und Karpfen sah man nur noch bedeckt sie hatten sich nur noch im Fischkraut versteckt Nun musste es mal wieder sein den Teich unbedingt vom „Grünzeug“ befreien! Am 20.08.2011 um 8.00 Uhr war es dann soweit eine Gruppe von 13 freiwilligen Helfern stand bereit. Gewappnet mit Wasserhosen, Harken, Seilen und Trecker - schufteten sie alle - ganz ohne Gemecker. Mit vereinten Kräften zogen sie das meiste Kraut heraus nun sieht der Teich wieder schön sauber aus. Abtransportiert wurden die Haufen am Montagmorgen, nun gibt es für zwei Jahre keine Teichreinigungssorgen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den 13 freiwilligen Helfern für ihre geleistete Arbeit recht herzlich bedanken!

1. Fritz Eckstein mit seinem Trecker
2. Horst Schmidt
3. Karl-Heinz Behm
4. Joachim Behm
5. Jürgen Groß
6. Gerd Bretting
7. Rainer Pönitz
8. Lothar Bänder
9. Norbert Fischer
10. Günther Hoffmann
11. Raik Jabin
12. Christian Gehlmann
13. Jürgen Pohle

Text: Steffi Migenda

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 25.09. | Frau Heidemarie Lässig | zum 70. Geburtstag |
| am 30.09. | Frau Christa Kersten | zum 82. Geburtstag |
| am 04.10. | Herrn Heinrich Günzel | zum 88. Geburtstag |
| am 07.10. | Frau Hannelore Rausch | zum 78. Geburtstag |
| am 08.10. | Frau Elinore Kummens | zum 80. Geburtstag |

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|-----------------------|--------------------|
| am 15.09. | Herrn Siegmund Kiesel | zum 70. Geburtstag |
| am 22.09. | Herrn Peter Hartmann | zum 70. Geburtstag |

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 13.09.2011 um 14.00 Uhr in der Gemeindegemeinschaft statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|-------------------------|--------------------|
| am 15.09. | Herrn Sieghard Kamprad | zum 73. Geburtstag |
| am 18.09. | Herrn Karl Solle | zum 77. Geburtstag |
| am 22.09. | Herrn Christoph Stichel | zum 87. Geburtstag |
| am 25.09. | Herrn Joachim Renner | zum 79. Geburtstag |
| am 26.09. | Frau Hedwig Kirchner | zum 79. Geburtstag |
| am 05.10. | Frau Heide Renner | zum 72. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

18. September 2011

14.14 Uhr in Wolferstedt mit Kindergottesdienst, anschl. Kaffee u. Kuchen

25. September 2011

9.00 Uhr Erntedank

2. Oktober 2011

10.30 Uhr Erntedank der etwas andere Gesamtgottesdienst in Mittelhausen

25.09.2011 um 16.30 Uhr Kirche Einsdorf, Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt

Konzert m. Preisträgern des Landes- u. Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“

Frauenkreis

Mittwoch, 14.09.2011 um 14.00 Uhr

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|-----------------------------|--------------------|
| am 14.09. | Herrn Fritz Glieder | zum 82. Geburtstag |
| am 14.09. | Frau Anneliese Ottilie | zum 71. Geburtstag |
| am 16.09. | Frau Gerlinde Hron | zum 73. Geburtstag |
| am 19.09. | Herrn Karl Schmidt | zum 80. Geburtstag |
| am 21.09. | Frau Erna Schreyer | zum 94. Geburtstag |
| am 24.09. | Frau Erika Frieß | zum 71. Geburtstag |
| am 24.09. | Frau Inge Kötter | zum 78. Geburtstag |
| am 26.09. | Herrn Kurt Lindau | zum 74. Geburtstag |
| am 29.09. | Frau Irmgard Hahn | zum 81. Geburtstag |
| am 29.09. | Herrn Hans Zollatz | zum 73. Geburtstag |
| am 01.10. | Frau Ursula Witter | zum 88. Geburtstag |
| am 06.10. | Frau Elfriede Rinkleib | zum 75. Geburtstag |
| am 09.10. | Frau Hannelore Kollomasnick | zum 70. Geburtstag |
| am 10.10. | Frau Gertrud Wittenbecher | zum 80. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Dorfstr. 183

06542 Wolferstedt

Tel.: 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35

E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Gottesdienste

18. September 2011

14.14 Uhr anschl. Kaffee u. Kuchen

2. Oktober 2011

10.30 Uhr Erntedank der etwas andere Gesamtgottesdienst in Mittelhausen

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

9. Oktober 2011

10.00 Uhr Erntedank

Seniorenkreis

Montag, 19. September 2011 um 14.00 Uhr

Kinderclub

dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Kindergruppe für 9- bis 13-Jährige am Donnerstag, 29. September 2010 von 16.30 Uhr bis 18.00 im Pfarrhaus Wolferstedt (14-täglich)

25.09.2011

16.30 Uhr Kirche Einsdorf, Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt Konzert m. Preisträgern des Landes- u. Bundeswettbewerbes „Jugend musiziert“

1961 freuten sich Wolferstedter Kinder über neuen Kindergarten

Im Dezember des Jahres 1950 wurden in zwei Räumen des ehemaligen Edelhofes ein Kindergarten eingerichtet, da im Herbst 1946 der in der Schule vorhandene wegen der herrschenden Wohnungsnot aufgegeben werden musste.

Mit dem 1. Juni 1954 begann die Betreuung der Kinder auf der Hebe im Haus 34. Hier konnten bis zu 10 Kinder aufgenommen werden. Die Bedingungen waren hier recht primitiv. Der Kindergarten bestand aus einem größeren und einem kleineren Gruppenraum sowie einem Waschraum. Die Kinder wuschen sich in Schüsseln, da es in diesem Raum kein fließendes Wasser gab. Die Trockentoilette war auf dem Hof. Die Küche befand sich im Schulgebäude.

Der Kindergarten reichte letztlich im Jahre 1959 für die gestiegene Kinderzahl nicht mehr aus. Es wurde der Bau eines neuen Kindergartens notwendig. 1960 war der Start.

Vieles wurde mit den Eltern und den Kindergärtnerinnen beim Bau bewältigt. Große Schwierigkeiten bereitete schon das Fundament. Im Projekt waren Kellerräume vorgesehen. Doch schon nach wenigen Spatenstichen zeigte sich bereits das Grundwasser. Dadurch konnte das Haus nicht aufgestockt werden, sollte doch im ersten Stockwerk eine Wohnung entstehen. Das Abpumpen des Grundwassers war aber zu teuer.

Es gab dann im inneren des Gebäudes vieles zu tun. Ehe es zur Eröffnung kam, mussten die Räume gesäubert und eingerichtet werden, waren Gardinen zu nähen. Frau Elisabeth Eube hatte zur Einweihung des Kindergartens einen Wandbehang mit lustigen Kindermotiven zum Geschenk übergeben.

Endlich - am 1. September 1961 wurde der neugebaute Kindergarten im „Dampergarten“ bezogen. Für 65 Kinder war Platz geschaffen worden. Zu deren Betreuung standen Frau Erika Fischer als Leiterin sowie Frau Gertraud Schulze, Frau Ilse Kögler und Frau Helene Töppe bereit. Das Haus säuberte Frau Kawan; einen Hausmeister gab es nicht. Mittagessen kochten weiterhin die Frauen der Schulküche. Das Kollektiv der Erzieherinnen erweiterte sich bald durch die ausgebildete Kindergärtnerin Annaliese Martin: Kurz nach der Einweihung hatte sie, die spätere Frau Otilie, einen Lottogewinn erzielt. Es zeugte von ihrem großen Engagement zum Wohle der anvertrauten Kinder, dass sie dem Kindergarten drei Schränke schenkte, die die Tischlerei Schreyer anfertigte. Ein Teil des schmalen Flurs wurde mit einer Trennwand versehen, sodass ein Mini-Büro eingerichtet werden konnte.

Auch wann der Neubau sehr schön war, wurde so manches nicht bedacht. Holz und Kohlen mussten von nebenan herbei geschafft werden. Im Winter war es erforderlich, eine zusätzliche Heizung im Waschraum aufzustellen, das hatte man vergessen. Auch die vorgesehenen Kellerräume fehlten ja - schade.

Ein Jahr nach der Eröffnung des Kindergartens, am 20. September 1962, zog die Leiterin Frau Erika Fischer, geb. Bartsch, nach Sangerhausen, wo sie viele, viele Jahre wiederum einen Kindergarten leitete. Frau Annemarie Gebhardt folgte ihr als Leiterin, ehe dann Frau Gertraud Menzel die Leitung für mehrere Jahrzehnte übernahm. Im Sommer 1995 wurde der Wolferstedter Kindergarten geschlossen.

Carl Grosch

September

Der September wurde früher auch Scheiding, Holz- oder Herbstmonat genannt. Der Volksmund sagt, er sei der Mai des Herbstes.

Septembermorgen

*Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in Warmem Golde fließen.*
(Eduard Mörike)

23. September - Herbstanfang

In manchen Gegenden treten um diese Zeit der Tag- und Nachtgleiche heftige Stürme auf, die einige Tage anhalten und den Sommer endgültig beenden können.

2. Oktober - Erntedankfest

Am ersten Sonntag nach Michaelis (29.09.) feiern wir Erntedankfest. In vielen Orten ist es üblich, am Erntedanksonntag Getreide, Früchte und Blumen nach der Messe weihen zu lassen.

3. Oktober - Tag der Deutschen Einheit

Einigkeit und Recht und Freiheit für das deutsche Vaterland!

Danach lasst uns alle streben, brüderlich mit Herz und Hand!

Einigkeit und Recht und Freiheit sind des Glückes Unterpfand. Blüh im Glänze dieses Glückes, blühe, deutsches Vaterland! Die Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland ist die dritte Strophe des „Liedes der Deutschen“. Der Text dieses Liedes wurde von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798 - 1874) gedichtet; die Melodie stammt von Joseph Haydn (1732 - 1809). Nationalfeiertag ist der 3. Oktober, der Tag der Deutschen Einheit.

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Marco Müller
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de